

Protokoll der Generalversammlung des Verschönerungsvereins vom Donnerstag, 17. September 2020, 19.30 Löwenbar, Hausen am Albis

anwesend:

- Markus Wetli, Präsident
- Peter Schweizer, Vizepräsident
- Doris Dal Pont, Kassiererin
- Brigitt Maier, Aktuarin, Protokollführerin
- Andy Lüscher, Beisitzer
- Markus Furrer, Beisitzer
- Werni Haas, Beisitzer

entschuldigt: Robi Püntener, Hans Amberg, Eveline Aufiero; Marianne Voss, Gregor Blattmann

1. Begrüssung

Der Präsident des VVH, Markus Wetli begrüsst die Anwesenden und dankt für das doch zahlreiche Erscheinen. Coronabedingt konnte die offiziell angekündigte GV am 2. April 2020 nicht durchgeführt werden und musste auf den heutigen Tag verschoben werden.

Die Verschiebung wurde mittels Homepage, pers. Einladungen und Mails sowie der Publikation im Huuser-Spiegel bekannt gemacht, auf ein neues Inserat im Anzeiger wurde verzichtet.

Begrüssst wird auch der Vorstand und die Mitglieder des NHO, deren GV im Anschluss an die des VVH durchgeführt wird.

2. Wahl des Stimmzählers

Auf Vorschlag des Vorsitzenden wird Yvonne Peter einstimmig zur Stimmzählerin gewählt.

3. Protokoll der Jahresversammlung 2019

Das Protokoll der GV vom 4. April 2019 wurde im Internet veröffentlicht und lag vor der GV zur Einsicht auf, auf ein Vorlesen des Protokolls wird daher verzichtet.

→ Das Protokoll gibt zu keinen Bemerkungen Anlass und wird, mit bestem Dank an die Protokollführerin Brigitt Maier, einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Markus Wetli stellt seinen Jahresbericht vor und zieht Bilanz über das Vereinsjahr 2019.

Hier seine Zusammenfassung als Bestandteil des Protokolls:

Jahresbericht 2019 / 2020

Das außergewöhnliche Vereinsjahr ohne Generalversammlung.

Der diesjährige Jahresbericht wird mit dem Thema vom Corona Virus ein ganz trauriger Abschluss haben. Diese Pandemie, was sich niemand noch vor Tagen hätte vorstellen können, verunmöglichte es, die GV (Mitgliederversammlung) durchzuführen. Ansammlungen von mehr als 5 Personen sind verboten. Und alle Restaurants und Versammlungslokale wie auch die Schulen sind geschlossen. Ein Zustand der nicht vorstellbar war, als wir noch mit viel Elan die jährlichen Veranstaltungen durchführten.

Die GV im Frühling 19 bildete den jährlichen Abschluss aber auch den Neustart ins Vereinsjahr 19/20.

Dieser Start fand diesmal im Hofkafi Meilihof in Ebertswil statt.

Durch die Anwesenheit von 23 Mitgliedern war es mir eine Freude, die Versammlung durchzuführen. Der anschliessende Vortrag zum Thema: „Bodenverbesserung in der Husemer Allmend“ von Gemeinderat Georg Blattmann vermittelte einen guten Einblick in ein Thema von allgemeinem Interesse.

Beim Aperó konnten wir auf einen gelungenen Abend zurückblicken.

Im darauffolgenden Anzeiger des Bezirk Affolterns stellte Marianne Voos die GV und unseren Verein uns sein Wirken in Bild und Text einer weiteren Bevölkerung noch sehr anschaulich vor.

Der Arbeitseinsatz im Frühjahr bildete wie in den vergangenen Jahren der Auftakt zu den praktischen Arbeiten und Veranstaltungen. Er konnte unter der Führung von Werni Haas mit Erfolg durchgeführt werden, alle Bänke und Feuerstellen sind wieder tip-top. Besten Dank Werni und Monika.

Auch dieses Jahr kam es zu ein paar Vandalen Schäden an Inventar, was uns diesmal jedoch von der Gemeinde vergütet wurde, da sie die Verursacher zur Verantwortung ziehen konnte.

Als Dank für den Einsatz beim Weihnachtsmarkt 2018 wurden wir erneut zu einem Info-Abend mit einem feinen Essen von der Projektgruppe Welt eingeladen.

Ganz herzlichen Dank der Gruppe Welt Oberamt.

Der Einsatz als Helfer beim Dorffest und Musiktag Amt u. Limmattal brachte uns wiederum ein paar Franken in die Kasse und die Freude zusammen mit anderen Vereinen einen Einsatz für das Dorfleben zu leisten. Leider hatten wir beim Herbstanlass wieder einmal einen Terminkonflikt mit dem „Tag der offenen Tür“ Albisbrunn.

Dies führte schlussendlich dazu, dass wir mit der Gemeinde gemeinsam die Einweihung Reservoir Ebertswil und Skateranlage gestalteten.

Wir organisierten einen Rundgang vom Reservoir zum Einzugsgebiet der Quellen. Hierbei wurde der Sinn der Schutzzonen erklärt und gezeigt. Die Wasserwarte unterhalb der Kirche fand zum Abschluss der Wanderung reges Interesse und wurde durch den Wasserwart kompetent erklärt.

Kompetent waren auch ein Teil unserer Leute an Grill und Getränkestand, die für das leibliche Wohl der Besucher von den beiden Einweihungen zuständig waren. Sie kamen so richtig in Fahrt mit den vielen Besuchern.

Also auch hier einen ganz grossen Dank !

Die Projektarbeit mit dem Albisbrunn kam nach Bauarbeiten ins Wanken:

Es zeigte sich, dass das Aufstellen von Bänken und Tischen, bei der Grillstelle Gerber Hans Bänkli leider nicht nur Freude erzeugte, sondern dass dies auch etwelche Probleme mit sich bringt.

Dies wurde richtigerweise erkannt und ist nun mit den zuständigen Personen der Gemeinde in Abklärung. Grundeigentümer, Zone, Versicherung, Unterhalt, all diese Abklärungen müssen auch für alle anderen Infrastrukturprojekte gemacht werden. Wir warten jetzt auf einen Termin für ein Treffen mit den Verantwortlichen.

Die Viehschau mit dem Preis, den wir vergeben können, haben wir dieses Jahr dem Hof von Franz Abächerli zugesprochen. Leider ging alles im Regen unter, es war wirklich ein richtiges Sauwetter. Trotz diesem verregneten Tag war aber der Stimmung am Abend bei der Preisvergabe nichts anzumerken. Da merkte man, dass diese Truppe regendicht ist.

Wie in den vergangenen Jahren waren wir wiederum auf die Weihnachtsaktivitäten gespannt. Von Weihnachtstimmung waren wir ja weit entfernt. Sah alles noch gar nicht nach Weihnachten aus. Es war noch viel zu warm und kein Schnee in Sicht.

Trotz der Stimmung war es dieses Jahr sehr einfach, genügend Helfer finden. Es kam sogar richtig Freude auf ab den engagierten Helfern.

So konnte der Sonntag mit dem Markt rundum in einer ganz schönen Stimmung, auch für die Helfer, zum Abschluss gebracht werden. Ein spezieller Touch brachten auch die 3 Marktstände mit den Dächli, die wir dieses Jahr im Saal aufstellten. So sah es noch etwas mehr nach Markt aus.

Wiederum war auch der Aussenstand mit dem nochmals bewährten Team ein Anziehungspunkt. Der Marronistand wurde in gemeinsamer Arbeit betreut. Es entstand am neuen Platz zum Glück ein reger Betrieb. War es doch infolge Krankheit eines Mitglied des bisherigen Teams nicht klar, ob der Stand überhaupt wieder aufgestellt wird.

Ein grosser Dank natürlich wiederum den beiden mithelfenden Vereinen. Ist es doch ohne sie nicht möglich diesen Anlass durchzuführen.

Der grosse Dank umschliesst aber auch das Team vom Kerzenziehen, welches ja schon eine Woche im Einsatz stand. Frank Peter hat hier wiederum Grosses geleistet.

Somit sind Yvonne (Frauenverein) und Peter Frank die beiden Garanten für das Gelingen dieser schönen Weihnachtsbräuche. Ganz, ganz herzlichen Dank, ihnen und allen Helfern rund um diesen Teil vom Engagement für das Leben im Dorf.

Fast ohne Schnee und Kälte ging das Jahresende vorbei. Womit die Thematik vom Klima im Vordergrund stand. In Gedanken ging es schon dem Frühling entgegen als da plötzlich ein ganz neues bedrohliches Thema uns forderte. Ein Virus das die Menschen bedroht, hat ganz unerwartet in einem unvorstellbaren Tempo von China aus Europa überrollt. Jeden Tag neue Hiobsbotschaften und unvorstellbare Veränderungen in Windeseile das mit sich brachte: Versammlungsverbote, Ausgangsverbote, Nur noch Läden für Grundbedarf geöffnet, die Landesgrenzen geschlossen....

Werte, die einfach so selbstverständlich waren. Die Natur und unsere schöne Gegend, die plötzlich die einzige Abwechslung im Alltag noch sind, da alles andere geschlossen ist.

Noch bei Absage unserer Generalversammlung vor 3 Wochen erst zu erahnen und jetzt Tatsache. Sonnenschein, Wanderer und Velos überall, unsere Bänkli und Feuerstellen, die jetzt gut genützt sind, und unserer Arbeit einen zusätzlichen Sinn geben.

Danke Allen, die sich für unsere Arbeit das ganze Jahr einsetzen. Und allen ein hoffe gesundes überstehen dieser veränderungsvollen Zeit.

2. April 2020, Am Tag unsere abgesagten GV

Markus Wetli

→Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig und unter Applaus angenommen.

5. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2018

Die Kassiererin, Doris Dal Pont präsentiert die Jahresrechnung, welche dieses Jahr recht stark vom Budget abweicht. Die Ausgaben sind tiefer ausgefallen, die eingegangenen Mitgliederbeiträge aber sind eher etwas höher ausgefallen.

Reinvermögen per 31.12.1018:	Fr.	26'073.46
Einnahmenüberschuss	Fr.	6726.64
Reinvermögen per 31.12.2018	Fr.	32'800.10

Die Jahresrechnung wurde von Eliane Heinzer und Rita Gisler kontrolliert. Sie empfehlen der GV Annahme der Rechnung.

→ Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen und der Kassiererin Doris Dal Pont verdankt. Die Arbeit der Revisorinnen wird verdankt.

6. Budget und Jahresbeitrag

Das Budget 2020 ist durch die aktuelle Situation ebenfalls nicht mehr sehr real, da in diesem Budgetjahr viele Veranstaltungen nicht stattfinden werden.

Budgetzusammenfassung:

Einnahmen 2020	Fr.	16'100.00
Ausgaben 2020	Fr.	22'800.00
Ausgabenüberschuss 2020	Fr.	6'700.00

→ Das Budget wird einstimmig angenommen.

→ Der Jahresbeitrag wird bei Fr. 10.00 pro Person belassen, der Bezug von ermässigten Badekarten ist aber erst aber einer Einzahlung von Fr. 20.00 möglich. Wird einstimmig angenommen.

7. Wahl des Vorstands und des Präsidenten

Robi Püntener und Peter Schweizer haben ihren Rücktritt als Vorstandmitglieder eingereicht. Beiden neuen Ehrenmitglieder dankt der Präsident für ihre lange und intensive Mitarbeit im VVH. Als Zeichen des Dankes werden Beide eine Erinnerungsplakete auf einer Ruhebänk erhalten, Peter kann den Standort seiner Bank, die bis jetzt noch in seinem Garten steht, auswählen, Robi soll die Bank bestimmen, auf der seine Plakette montiert wird. Mit einem grossen Applaus werden der anwesende Peter und der abwesende Robi aus dem Vorstand entlassen.

Der Präsident schlägt 2 neue Mitglieder vor: Frank Peter und Eveline Aufiero. Frank betreut seit einiger Zeit das Kerzenziehen und ist somit bereits vertraut mit dem VVH, Eveline würde gerne beim VVH mitgestalten.

→ Die Anwesenden wählen alle bisherigen und die neuen Vorstandmitglieder einstimmig.

Vorstandmitglieder sind somit:

Markus Wetli, Präsident
 Frank Peter, Vizepräsident
 Doris dal Pont, Kassiererin
 Brigitt Maier, Aktuariat
 Markus Furrer
 Werner Haas
 Andy Lüscher
 Eveline Aufiero

Der Vizepräsident, Peter Schweizer, bittet die Versammlung, Markus Wetli wiederum zum Präsidenten zu wählen.

→ Auch dies wird einstimmig und mit Applaus angenommen.

8. Jahresplanung

Die Jahresplanung ist aufgrund des späten Zeitpunkts der GV und der aktuellen Situation nicht mehr aktuell. In diesem Jahr werden keine Veranstaltungen mehr durchgeführt und der Vorstand muss fürs 2021 ein neues Programm zusammenstellen.

9. Anträge des Vorstands

Der Vorstand schlägt der GV eine Statutenänderung vor:

Punkt 7:

Bisher: Zur GV werden die Mitglieder per Inserat im Anzeiger für den Bezirk Affoltern“ 3 Wochen im Voraus eingeladen.

Neu: Zur GV werden die Mitglieder per Publikation um „Huuser-Spiegel“ sowie auf der Homepage des VVH eingeladen.

→ Der Antrag wird einstimmig angenommen.

10. Anträge von Mitgliedern

Es sind keine Anträge eingegangen.

11. Diverses

Die nächste GV findet im Rest. Erpel, Türlen, statt, das Datum steht noch nicht fest.

Sitzungsende: 20.15

Für das Protokoll: Brigitt Maier, Aktuarin